

Studie zum Thema Zusammenarbeit zwischen Lehrer und Schulsozialarbeiter

Beitrag von „karo135“ vom 25. Juni 2018 18:41

Hallo liebe Lehrer,

ich bin kein Lehrerin, jedoch momentan auf eure Unterstützung angewiesen. Ich arbeite derzeit als Erzieherin in einer Offenen Ganztagschule in Bargfeld-Stegen. Neben den Beruf absolviere ich ein Studium im Bereich "Sozialpädagogik und Management".

Zur Zeit führe ich eine Studie für meine Bachelorarbeit durch zum Thema "Kooperation von Schulsozialarbeit und Schule".

Es wäre toll, wenn Ihr euch ein paar Minuten Zeit nehmen könntet und die Fragen beantwortet. Ihr würdet mir sehr helfen.

Vielen Dank schon mal und liebe Grüße

Karo

Der Link zur Studie:

<https://goo.gl/forms/LettlrEw9ivg7Haw2>

Beitrag von „Krabappel“ vom 25. Juni 2018 22:05

Hallo, da Förderschule nicht aufgeführt ist: soll ich eine andere Schulart ankreuzen oder dann nicht teilnehmen?

LG

Beitrag von „kodi“ vom 25. Juni 2018 22:17

Realschule gibt es leider auch nicht.

Beitrag von „icke“ vom 25. Juni 2018 23:22

<https://www.lehrerforen.de/thread/47018-studie-zum-thema-zusammenarbeit-zwischen-lehrer-und-schulsozialarbeiter/>

Ich habe auch wieder abgebrochen: mein Problem war, dass ich ganz konkret nach der Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit an meiner Schule gefragt werde, es diese an meiner jetzigen Schule aber gar nicht gibt. Bestenfalls könnte ich den Fragebogen rückblickend ausfüllen (an meiner vorherigen Schule gab es Schulsozialarbeit und die fand ich auch sehr hilfreich!).

Ich weiß aber nicht, ob das gewünscht ist. Wäre vielleicht sinnvoll grundsätzlich nach Erfahrungen mit Schulsozialarbeit zu fragen.

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 26. Juni 2018 10:00

Tja. Wir haben zwar einen Schulsozialarbeiter, mit dem die Lehrer zusammenarbeiten, aber meine Schulform war auch nicht aufgeführt.

Pech.

Beitrag von „musicalfever4“ vom 26. Juni 2018 20:19

Du sagst, dass du in SH arbeitest - führst aber die Schulformen, die es in SH gibt, gar nicht auf. Es gibt doch hier nur noch im SekI - Bereich Gemeinschaftsschule und Gymnasium, dazu kommen die Förderzentren, die in den meisten Fällen aber Schulen ohne Schüler sind. Es gibt keine Gesamtschulen mehr und auch Hauptschulen existieren nicht mehr, Regionalschulen höchstens auslaufend.

Beitrag von „karo135“ vom 28. Juni 2018 11:02

Hallo,

[@musicalfever4](#) also die Studie wurde nicht nur in SH verbreitet, deswegen auch die Aufzählung anderer Schulformen wie Regionalschulen und Hauptschulen. In MV beispielsweise gibt es die noch.

[@kodi](#) wenn du an einer Realschule arbeitest, dann wähl bitte Regionalschule in der Studie aus.

[@icke](#) du kannst es auch gerne rückblickend ausfüllen.

[@Krabappel](#) welche Alterstufe wird denn an deiner Schule unterrichtet?

Beitrag von „karo135“ vom 28. Juni 2018 11:03

[@Meerschwein Nele](#) An was für einer Schulform arbeitest du denn?

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 28. Juni 2018 11:08

Weiterbildungskolleg. Steht doch links am Rand.

Beitrag von „Krabappel“ vom 28. Juni 2018 14:32

[Zitat von karo135](#)

.

[@Krabappel](#) welche Alterstufe wird denn an deiner Schule unterrichtet?

6-16. Vielleicht kann man die Schularten auch einfach ergänzen oder ganz weglassen? bzw. kürzen auf KI1-4, 5-9, gymnasiale Oberstufe, Erwachsenenbildung oder so.

Beitrag von „karo135“ vom 28. Juni 2018 21:09

[@Krabappel](#) Leider ist das nicht mehr möglich, da die Studie schon etwas läuft. Aber ich werde mir die Anregung auf jeden Fall für das nächste Mal zu Herzen nehmen. Vielen Dank =)